Modul 1: Homofeindlichkeit und Homosexualität (im Rap)

Zeit

ca. 2,5-3 Stunden

Material

- Moderationskarten, Stifte, Kreppband
- Computer, Beamer
- Tablets
- Präsentationsfolien
- YouTube-Videos „Sookee ft. Tapete – Pro Homo“ und „KUMMER – nicht die Musik“
- Kahoot! Quiz zum Thema Homofeindlichkeit
- YouTube-Video „Schluss mit Hass gegen Schwule & Lesben“

Beschreibung

„Paul“ ist sowohl Rap als auch Musikvideo. Anders als bei „Paul“ (https://rise-jugendkultur.de/produktion/paul/ (https://rise-jugendkultur.de/produktion/paul/)) ist Rapmusik allerdings oft für homofeindliche und sexistische Texte bekannt. Im ersten Modul geht es daher um das Thema „Rap und Homofeindlichkeit“. Die Teilnehmenden setzen sich mit ihren eigenen Vorstellungen von Geschlechterrollen im Rap und anhand von Songtexten auseinander. Schließlich befassen sie sich mit Diskriminierung von Personen aufgrund ihrer Sexualität in der Gesellschaft und lernen LGBTIQ*-Perspektiven kennen.

Hinweis: LGBTIQ steht für „Lesbians, Gays, Bisexuals, Transgender, Intersex & Queers“ (im Deutschen: Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans*, Inter* und Queers). Manchmal wird ein Plus oder der Asterisk* (Sternchen) als Öffnung und Platzhalter für weitere, nicht benannte Identitäten hinzugefügt (LGBTIQ* oder LGBTIQ+).

Hinweis: Vertiefend zum Thema Geschlecht und Rapmusik: https://www.bpb.de/apuz/265104/zusammenhang-von-rap-und-geschlecht?p=0 (https://www.bpb.de/apuz/265104/zusammenhang-von-rap-und-geschlecht?p=0)

Online verfügbar: https://rise-jugendkultur.de/materialpaket/materialpaket-zum-film-paul/modul-1-homofeindlichkeit-und-homosexualitaet-im-rap/

RISE ist ein Projekt des JFF. Der Aufbau der Plattform wurde in den Jahren 2019 bis 2021 gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien.